Das Netzwerk „Arbeit und Innovation“ ist ein **Forum von und für Betriebsräte, Vertrauensleute und interessierte Beschäftigte** in der Leipziger Metall- und Elektroindustrie. Es unterstützt die Fachkräftesicherung und die Gestaltung Guter Arbeit im demographischen und digitalen Wandel – auch in Krisenzeiten.

Fachlich wird das Netzwerk von Experten des IMU-Instituts im Rahmen des Projekts „Fachkräftesicherung im demografischen Wandel“ begleitet, das von der Fachkräfteallianz Leipzig befürwortet und aus Mitteln des Freistaats Sachsen finanziert wird.

Die Veranstaltung erfüllt die Anforderungen für die Freistellung nach **§ 37 Abs. 6 BetrVG.** Zur Teilnahme auf dieser Grundlage sind ein Betriebsratsbeschluss und die Freistellung der teilnehmenden Betriebsräte notwendig. Vertrauensleute und interessierte Beschäftigte sind herzlich eingeladen!

Da die anfallenden Veranstaltungskosten vom Netzwerk „Arbeit und Innovation“ übernommen werden, ist die **Teilnahme** an der Veranstaltung **kostenfrei**.

Die Veranstaltung wird virtuell durchgeführt. Die Einwahldaten für den Online-Konferenzraum erhaltet Ihr nach der Anmeldung. Wir bitten um **Anmeldung** per formloser Email bis spätestens **30. April 2021** an **imu-institut@imu-berlin.de**.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Gregor Holst • Marcel Thiel

imu-institut@imu-berlin.de

IMU-Institut Berlin
Alte Jakobstraße 76
10179 Berlin
Tel +49-30-29 36 97 0
Fax +49-30-29 36 97 11

IMU-Institut – Büro Sachsen
Augustusburger Straße 33
09111 Chemnitz

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

GUTE ARBEIT ZUR FACHKRÄFTESICHERUNG
IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL
FACHKRÄFTEALLIANZ LEIPZIG

Gute Arbeit im Homeoffice

Was Betriebsräte bei der Ausarbeitung von Betriebsvereinbarungen beachten sollten.

05. und 06. Mai 2021
Online-Seminar
des Netzwerks „Arbeit und Innovation“

Für Betriebsräte und Vertrauensleute
aus Leipzig und Umgebung

Veranstalter

Unterstützer

Online-Seminar des

Netzwerks „Arbeit und Innovation“

Mit der Corona-Krise ist es zu einem Durchbruch von Homeoffice/Mobiler Arbeit gekommen. Was zunächst als Maßnahme zum Arbeits- und Gesundheitsschutz durchgesetzt wurde, könnte zum Ausgangspunkt einer deutlichen Ausweitung ortsungebundener Arbeit werden.

Damit sind viele regulatorische Herausforderungen verbunden, denen sich Betriebsräte stellen müssen. Unter dem Druck der Pandemie wurden vielerorts betriebliche Regelungen mit heißer Nadel gestrickt. Um dauerhaft Gute Arbeit im Homeoffice/Mobile Arbeit etablieren zu können, sollten diese Erfahrungen aufgenommen und weiterentwickelt werden, um zukunftsfähige Vereinbarungen zu erarbeiten.

Im Rahmen unseres Seminars werden wir einen Überblick geben, welche **Regelungspunkte** bei der Ausarbeitung von Betriebsvereinbarungen zum Thema Homeoffice / Mobile Arbeit von Bedeutung sind. Darauf aufbauend wollen wir entlang von betrieblichen **Beispielen** einzelne Regelungen diskutieren und gemeinsam **Lösungen** entwickeln.

Gute Arbeit im Homeoffice

Was Betriebsräte bei der Ausarbeitung von Betriebsvereinbarungen beachten sollten.

Zur Vorbereitung des Seminars freuen wir uns, wenn Ihr uns eine kurze Nachricht über den Stand Eurer Arbeit zum Thema zukommen lasst. Wie ist Homeoffice / Mobile Arbeit bisher bei Euch im Betrieb geregelt? Gibt es dazu eine Regelungsabsprache, arbeitet Ihr gerade an einem Entwurf für eine Vereinbarung oder liegt bereits eine Betriebsvereinbarung vor?

Schickt uns auch gerne offene Fragen und Probleme, die Euch dabei besonders interessieren.

Zur Bearbeitung dieses Themas wollen wir Euch zu unserem

zweiteiligen Online-Seminar

einladen, das

am **Mittwoch, den 05.05.2021** und am **Donnerstag, den 06.05.2021**

jeweils **von 09.00 – 11.00 Uhr**

stattfinden wird. Da die Seminarteile aufeinander aufbauen, ist die Teilnahme an beiden Terminen erforderlich.

Das Online-Seminar findet mit Hilfe des Videotelefonie-Programms Zoom statt.

Was muss ich tun? Keine Sorge: nichts weiter! Wer seine Teilnahme angemeldet hat, erhält rechtzeitig einen Teilnahmelink zum Zoom-Seminar. Mit einem Klick auf den Teilnahmelink öffnet sich mit dem Internet-Browser das Fenster zur Videokonferenz. Man braucht keine Software herunterladen oder sich irgendwo zusätzlich anmelden.